

Schäfer- und Magerrasen-Route

Dorf und Landschaft



Der alte Ortskern von Eichelsdorf liegt am Eichelbach.



An der Mündung des Eichelbaches, der hier von links in die Nidda fließt, war früher eine Furt.

Dörfer und umgebende Landschaft hängen eng zusammen, was sich durch ihre Geschichte erklärt.

Bäche formten die Täler und lieferten Wasser und Wasserkraft, was für die Gründung eines Dorfes entscheidend war. Die Menschen des Dorfes gestalteten durch ihr Wirtschaften aber auch die Landschaft im Umfeld des Dorfes. In Eichelsdorf ist das sehr deutlich. Hier prägt der Eichelbach den alten Ortskern. Von der Fußgängerbrücke, über die der Wanderweg gleich führt, sehen wir auch die Mündung des Eichelbaches in die Nidda. Basalt-Kuppen und -Hänge umschließen den Ort. Traditionell sind diese Kuppen und Hänge Schafweiden. Die Magerrasen, die durch die Beweidung entstanden sind, haben heute mit ihren besonderen Tier- und Pflanzenarten für den Naturschutz eine große Bedeutung. Eichelsdorf hat einige solcher wertvollen Standorte.



Blick von hier zum bewaldeten Nordhang des „Eichköppels“. Auf den beweideten Südhang und die ca. 800 Jahre alte Eichelsdorfer Kirche blicken wir später noch.



Blick zum „Hundsrück“ mit dem Grillplatz des Ortes. Er liegt auf unserer Route.



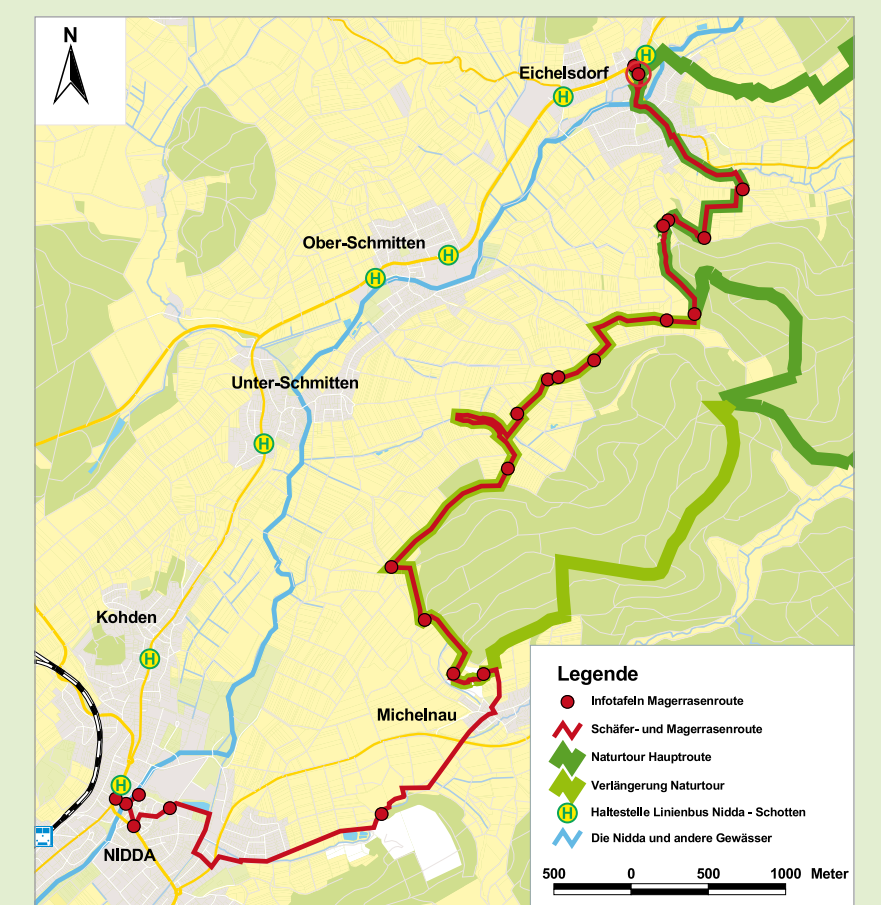
Der Hang des „Hundsrücks“ mit Schäfer und weidenden Schafen an der Grillhütte.

Auch talabwärts liegen an den Rändern des Tales weitere solcher Flächen. Sie sind Ziel unserer Route entlang des Niddatales. Das milde Klima der Wetterau wirkt sich entlang der Täler bis hier in den Naturraum Vogelsberg aus. Der Eichköppel wurde 1995 wegen seiner seltenen, wärmeliebenden Tiere und Pflanzen als Naturschutzgebiet ausgewiesen.

BILDNACHWEIS

Bilder: ① Hanno Deichert,
② bis ⑤ Kerstin Bär
Karte: GIS Stadt Nidda

○ Standort: „Eichelsdorf Sportplatz“



Gründung eines Dorfes? Wertvolle Magerrasen?

Das Dorf und die Schafweiden sollen nicht immer schon da gewesen sein? Das habe ich jetzt nicht ganz verstanden. Aber vielleicht erfahren wir ja heute noch mehr dazu.

Eventuell auch, was Magerrasen sind und warum die Schafweiden wertvoll sein sollen. Dass muss mir noch mal jemand erklären.